

STADT TANGERMÜNDE

Bürgermeister



Beschlussvorlage BV 857-18
öffentlich

Datum: 02.08.2018
Amt: Amt für Öffentliche
Ordnung, Kultur und
Soziales

Betreff

Annahme einer Schenkung zugunsten der städtischen Museen von Tangermünde

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Hauptausschuss	12.09.2018	
Stadtrat	26.09.2018	

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Schenkung von der Firma Fielmann AG Stendal. an die Stadt, die

1. eine Urkunde der Übertragung zweier Altäre von Jobst von Mähren an den Kapitel der Kapelle des Hl. Johannes aus 1401
2. das Itinerarium Germaniae von Martin Zeiller, Straßburg, Lazart Zetners Erben, aus 1632, und
3. einen handschriftlichen Brief von Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg, an Thomas von dem Knesebeck, aus 1645

umfasst und auf eine Summe in Höhe von 2.250 € geschätzt wird.

Pyrdok

Beratungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

TOP:

Beschlussvorschlag wurde
angenommen:

Beschlussvorschlag wurde
abgelehnt:

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja

Nein

Enthaltung

Beschluss-Nummer:

Anlagen

Foto des Itinerarium Germaniae (Reisebuch über Deutschland)

Begründung zur Beschlussvorlage BV 857-18 Annahme einer Schenkung zugunsten der städtischen Museen von Tangermünde

Gemäß § 99 (6) der Kommunalverfassung LSA darf die Kommune nur Spenden oder Schenkungen annehmen, die der Erfüllung der Aufgaben der Kommune im eigenen oder übertragenen Wirkungsbereich dienen.

Derartige Zuwendungen bedürfen laut § 4 Nr. 9 der Hauptsatzung der Stadt Tangermünde der Zustimmung des Stadtrates, wenn der Wert 500,00 € übersteigt.

Die Leiterin Archiv/Museen der Stadt Tangermünde, Frau Brückner, wird am 25. Oktober 2018 die geschenkten Exponate von der Niederlassungsleiterin der Firma Fielmann AG in Stendal entgegennehmen.

Herzberg
Amtsleiterin